

Mitteilung-Nr.: 0010/2008/MV

=====

| Beratungsfolge | Termin | Status | Behandlung |
|-----------------------|---------------|---------------|-------------------|
| Jugendhilfeausschuss | 24.09.2008 | Ö | Kenntnisnahme |

**Prüfbericht zu den Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der
Stadt Neumünster**

(Untersuchung des Kommunalpädagogischen Instituts Hamburg, kp_i)

Die Ratsversammlung hat in ihrer Sitzung vom 27.03.2007 den Beschluss gefasst, die Angebote der stadtteilbezogenen Kinder- und Jugendarbeit in den Jugendfreizeitheimen Einfeld, Faldera, Gadeland und Wittorf sowie die Angebote des Projekthauses, der Linie 412 und des AJZ unter folgenden Gesichtspunkten zu prüfen:

- a) Angebote
- b) Frequentierung
- c) Personaleinsatz
- d) Mögliche Doppelstrukturen im Stadtteil
- e) Mögliche Kooperation mit anderen Trägern (z.B. Sportvereinen oder Kirche) oder Übergabe an freie Träger
- f) Mögliche Übernahme durch Leistungen der Ganztagsbetreuung an Schulen
- g) Aufgliederung der Sach- und Personalkosten je Einrichtung

Auf Grundlage des oben genannten Beschlusses hat der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung vom 27.06.2007 das Kommunalpädagogische Institut Hamburg beauftragt, diesen Prüfauftrag umzusetzen.

Das Kommunalpädagogische Institut Hamburg hat der Verwaltung den Abschlussbericht zu dieser Untersuchung am 30.04.2008 vorgelegt. Am 14.07.2008 erfolgte durch die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit einschließlich AJZ eine Plausibilitätsprüfung mit der Möglichkeit zur Stellungnahme.

Der Abschlussbericht des Kommunalpädagogischen Institutes Hamburg sowie die Kommentierung der Prüfergebnisse werden den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses nunmehr zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Im Auftrage

Humpe-Waßmuth
(Stadtrat)

Anlagen:

Anlage 1: Prüfbericht zu den Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Neumünster

Anlage 2: Kommentierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Offenen Kinder- und Jugendarbeit zum Prüfbericht zu den Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Neumünster